

Zwischenbericht per 31. März 2017

BB Biotech

Mehrjahresvergleich BB Biotech

	31.03.2017	2016	2015	2014	2013
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 127.3	3 052.5	3 463.2	2 799.0	1 668.5
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 217.9	3 003.0	3 978.2	3 492.5	2 118.9
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) ¹⁾	55.4	55.4	59.3	59.3	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	908.5	3 204.5	6 265.2	3 186.6	1 289.3
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	375.0	(802.1)	652.8	1 470.1	931.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF ¹⁾	56.45	55.10	58.45	47.24	28.16
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	52.74	51.70	53.99	39.60	23.04
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	52.85	51.60	54.18	39.34	23.08
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	7.7%	0.3%	28.2%	75.1%	66.0%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF ¹⁾	60.60/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74	29.38/17.90
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR ¹⁾	57.00/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82	23.94/14.69
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(3.7%)	(5.1%)	(17.6%)	(22.1%)	(23.1%)
Barausschüttung/Dividende in CHF ¹⁾	N.A.	2.75	2.90	2.32	1.40
Investitionsgrad (Quartalswerte)	109.5%	109.9%	101.0%	104.6%	104.5%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.25%	1.28%	1.13%	1.14%	1.02%

¹⁾ Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

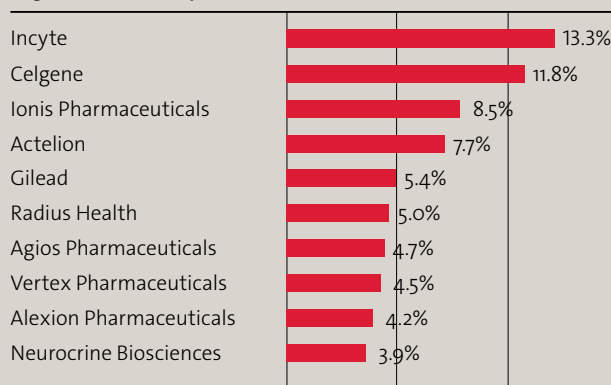
Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



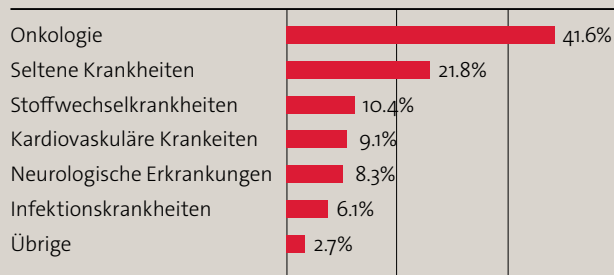
■ BB Biotech Aktie
 ■ BB Biotech Innerer Wert
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 31.03.2017

10 grösste Positionen per 31. März 2017



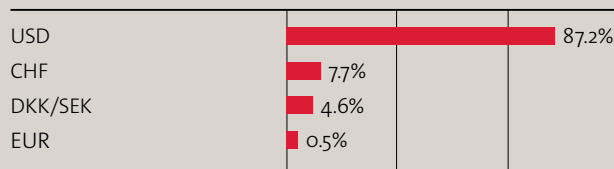
Aufteilung nach Sektoren per 31. März 2017



Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 31.03.2017	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+7.7%	+110.9%	+379.6%	+1838%
Deutschland	+7.1%	+139.3%	+442.6%	N.A.
Italien	+7.6%	+140.6%	+440.8%	N.A.

Aufteilung nach Währungen per 31. März 2017



Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
-----------------------	----------

Portfolio	5
------------------	----------

Investmentstrategie	6
----------------------------	----------

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
---	----------

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	-----------

Bericht der Revisionsstelle	17
------------------------------------	-----------

Aktionärsinformationen	18
-------------------------------	-----------

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Aktienmärkte entwickelten sich im ersten Quartal insgesamt gut. Als Impulsgeber erwiesen sich die Erwartungen hinsichtlich einer möglichen Stimulation der US-Wirtschaftspolitik. So wurden von Präsident Trump etwa die Senkung der US-Unternehmenssteuer, die Rückführung von Offshore-Kapital und Investitionen in die Infrastruktur angesprochen. Der S&P 500 erzielte eine Gesamrendite von 6.1%, der Dow Jones Index legte 5.2% zu und der Nasdaq Composite Index avancierte um 10.1% (jeweils in USD). Europäische Aktienindizes folgten diesem Trend und sahen über Brexit-Folgen und nationale Wahlrisiken hinweg. Der Stoxx 600 erzielte eine Gesamrendite von 6.3% in EUR, der Dax schloss 7.3% fester in EUR und der SPI verbuchte einen Gewinn von 7.5% in CHF.

Die Diskussionen um die Gesundheitsagenda zwischen Weisses Haus und Kongress prägten im ersten Quartal 2017 erneut die Gesundheitsmärkte. Erste Entwürfe zur Abschaffung und dem Ersatz von «Obamacare» wurden zurückgewiesen, nachdem sie auch nach intensiven Verhandlungen im Kongress nicht die erforderliche Zustimmung erhalten hatten. Auch politische Äusserungen beziehungsweise Tweets und die damit verbundene kurzfristige Volatilität bremsten den insgesamt positiven Aufwärtstrend an den breiten Gesundheitsmärkten nicht aus. So beendete der MSCI World Healthcare Index das erste Quartal mit einem Plus von 8.7% in USD. Übertroffen wurde diese Performance durch den Nasdaq Biotech Index, der während desselben Zeitraums um 10.8% in USD zulegte.

BB Biotech's Performance im ersten Quartal 2017

Für die ersten drei Monate des laufenden Jahres verzeichnete BB Biotech eine Gesamrendite von 7.7% in CHF und 7.1% in EUR. Das Portfolio schloss das Quartal mit einer positiven Rendite von 12.5% in CHF, 12.4% in EUR und 14.4% in USD. Der daraus resultierende Reingewinn belief sich auf CHF 375 Mio. (Verlust von CHF 1.2 Mrd. in derselben Vorjahresperiode). Ein negativer Währungseffekt infolge der Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Schweizer Franken schlug im ersten Quartal mit -1.9% zu Buche.

Die Berechnungen der Gesamrendite für BB Biotech schliessen die Dividende von CHF 2.75 pro Aktie mit ein, die vom Verwaltungsrat von BB Biotech vorgeschlagen und an der diesjährigen Generalversammlung vom 16. März 2017 durch die Aktionäre genehmigt wurde.

Ausschüttungspolitik wird fortgesetzt

Der Verwaltungsrat bestätigte die Fortsetzung der 2013 eingeführten Ausschüttungspolitik, die eine Rendite von 5% auf

den gewichteten Durchschnittskurs der Aktie von BB Biotech im Dezember des jeweiligen Geschäftsjahres berücksichtigt.

Das im April 2016 gestartete elfte Aktienrückkaufprogramm wird fortgeführt. Es erlaubt BB Biotech den Rückkauf von höchstens 10% ihrer ausstehenden Aktien über eine maximale Dauer von drei Jahren. Mit Blick auf die weitere Auflösung der Differenz zwischen Innerem Wert und Aktienkurs hat BB Biotech im ersten Quartal 2017 keine eigenen Aktien über die zweite Handelslinie erworben, die sie seit April 2016 nicht mehr in Anspruch genommen hat.

Portfolioveränderungen im ersten Quartal

Bestehende Portfoliopositionen wurden vor dem Hintergrund volatiler und aufwärtstendierender Biotech-Aktienmärkte sorgfältig angepasst. Die durch weitere Gewinnmitnahmen bei den Kerninvestments Incyte, Celgene und Actelion generierten Barmittel wurden zur Aufstockung der Positionen in Novo Nordisk, Ionis Pharmaceuticals und zahlreichen Mid-Cap-Beteiligungen verwendet.

BB Biotech setzte ihre Strategie fort, in vielversprechende Small- und Mid-Caps zu investieren, und ergänzte ihr Portfolio im ersten Quartal 2017 mit Five Prime Therapeutics. Das Unternehmen mit Sitz in San Francisco entwickelt den Leitwirkstoff FPA008, einen Anti-CSF1R-Antikörper (Makrophagen-Kolonie-Stimulierungsfaktor), der die Bindung der Liganden CSF1 und IL34 verhindert. Es finden klinische Versuche mit Krebspatienten zu FPA008 statt, sowohl als Monotherapie als auch in Kombination mit Opdivo, dem PD1-Antikörper von Bristol-Myers Squibb. Zudem laufen Versuche, die den Einsatz des Wirkstoffs bei pigmentierter villonodulärer Synovialitis (PVNS) testen, ein durch Makrophagen begünstigter Tumor. Bei PVNS weisen Makrophagen hohe CSF1-Werte im Gelenk auf und locken Zellen mit CSF1-Rezeptoren an. Das hat die Akkumulation nicht-neoplastischer Zellen zur Folge, die einen Tumor bilden. Ergebnisse der Phase-II-Studie werden 2017 erwartet.

Portfoliobeteiligungen mit soliden Fortschritten

Incyte (+33.3% in USD im ersten Quartal 2017), die grösste Position im Portfolio von BB Biotech per Ende März 2017, meldete weitere Fortschritte des klinischen Entwicklungsprogramms für seinen IDO1-Hemmer Epacadostat. Die Ankündigung weiterer zulassungsrelevanter Studien, die Epacadostat in Kombination mit Mercks Keytruda und Bristol-Myers Squibbs Opdivo untersuchen, machen Epacadostat zum tonangebenden Wirkstoff für den kombinierten Einsatz mit bereits zugelassenen marktführenden PD1-Antikörpern.

Phase-II-Daten werden im Juni auf der ASCO-Konferenz 2017 präsentiert.

Ionis (-16.0% in USD) gab Ergebnisse seiner Phase-III-Studie zu Volanesorsen beim familiären Chylomikronämie-Syndrom (FCS) bekannt. Der primäre Endpunkt – die Reduktion des Triglyceridspiegels – wurde erreicht. So gelang Volanesorsen eine Reduktion von 77% gegenüber einem Anstieg von 18% im Kontrollarm. Das Anlegerinteresse galt allerdings dem Sicherheitsprofil des Wirkstoffs, also dem Auftreten von Thrombozytopenie (niedrige Blutplättchenanzahl) und Reaktionen an der Einstichstelle, was die Aktie von Ionis deutlich korrigieren liess. Erfreulicherweise gab es nach der Implementierung eines Überwachungsprogramms weder weitere schwere Fälle von Thrombozytopenie noch Studienausscheider während des abschliessenden sechsmonatigen Verlaufs der Studie. Ionis plant die Einreichung der US-Zulassungsunterlagen im dritten Quartal 2017.

Ende Januar verkündete Johnson & Johnson die USD 30 Mrd. schwere Akquisition von Actelion (+28.0% in CHF), die einem Übernahmepreis je Actelion-Aktie von USD 280 entspricht. BB Biotech wird auf Grundlage der Position, die sie zum Ende des ersten Quartals 2017 in Actelion hielt, nach dem für das zweite Quartal erwarteten Abschluss der Transaktion einen Erlös von rund USD 270 Mio. verbuchen. Darüber hinaus erhält BB Biotech ungefähr eine Million Idorsia-Aktien. Idorsia ist die von Actelion abgespaltene Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft. Zum Ende der Angebotsfrist am 30. März 2017 waren insgesamt 73.3% der ausstehenden Actelion-Aktien angedient worden. Ausserdem stimmten die Actelion-Aktionäre der Gründung des neuen Unternehmens Idorsia zu. Die Transaktion verläuft planmässig und dürfte im zweiten Quartal 2017 abgeschlossen werden.

Vertex (+48.4% in USD) veröffentlichte positive Daten von zwei Phase-III-Studien zur Kombinationstherapie aus VX-661 und Kalydeco bei Mukoviszidose-Patienten. Die Ergebnisse zeigten gegenüber Orkambi eine geringfügig bessere Wirkung und signifikant verbesserte Verträglichkeit bei Patienten mit F508del-Mutation auf beiden Allelen (homozygote Patienten). Bei Patienten mit Restfunktion des CFTR-Gens zeigten sich ein starker klinischer Nutzen und eine gute Verträglichkeit. Im Falle ihrer Zulassung dürfte die Kombinationstherapie aus VX-661 und Kalydeco sich einerseits für Patienten mit Restfunktion eignen und andererseits dazu beitragen, einen Teil der Patienten zu gewinnen, die Orkambi abgesetzt haben. Die mit viel Spannung erwarteten Studienergebnisse mehrerer Dreifachtherapien dürften in der zweiten Jahreshälfte 2017 veröffentlicht werden.

Kite (+75% in USD) präsentierte positive Top-Line-Ergebnisse seiner zulassungsrelevanten Studie für KTE-019 bei Patienten mit relapsiertem oder refraktorischem diffus grosszelligem B-Zell-Lymphom (DLBCL). Die Daten zeigen eine Gesamtansprechrate (ORR) von 82% und ein vollständiges Ansprechen (CR) von 49%, wobei letzteres in dieser schwer zu behandelnden Population im sechsten Monat 31% betrug. Die mediane Überlebenszeit war nach 8.7 Monaten Follow-up noch nicht erreicht. Diese Daten heben sich deutlich positiv von historischen Kontrolldaten ab, die ein CR von 8% und eine mediane Überlebenszeit von 6.6 Monaten aufweisen. Die FDA-Zulassung des Wirkstoffs wird Ende 2017 erwartet.

Esperion (+182% in USD) profitierte von 1) Amgens positiven Outcome-Daten zu dessen PCSK9-Antikörper (Repatha) bei kardiovaskulären Erkrankungen (CV), die nochmals bestätigten, dass das Senken der Cholesterinwerte zur weiteren Reduktion des niedrigeren CV-Risikos führen, und 2) der FDA-Billigung seines klinischen Zulassungsprogramms.

«Unsere Portfolio-Unternehmen stellen Arzneimittel gegen Krankheiten mit hohem medizinischen Bedarf her und richten sich dabei zunehmend an einer pharmaökonomisch getriebenen Preispolitik aus»

Ausblick

Die Gesundheitsdebatte in den USA wird anhalten. Da eine rasche Einigung eher unwahrscheinlich erscheint, dürfte der Fokus eher dem Zugang zur medizinischen Versorgung als den Gesundheitskosten gelten. Die Preisgestaltung dürfte zwar weiterhin ein beliebtes Thema in den Tweets des Präsidenten sein, mit fundierteren Initiativen wird hingegen hinsichtlich wertorientierter Ansätze gerechnet. All dies könnte das Medieninteresse wieder wecken und die Anlegerstimmung erneut belasten, aber die damit verbundenen Risiken scheinen bereits seit einiger Zeit in die Aktienmärkte eingepreist.

Im Unterschied zur laufenden politischen Debatte um Arzneimittelpreise und deren staatlicher Finanzierung spürt

die Branche seit Jahren stetig steigenden Druck bei der Preisgestaltung und beim Zugang zu Medikamenten seitens der Arzneimittelberater (PBM) und den privaten Krankenversicherungen. Dank dem über Jahre entwickelten und bewährten Selektionsprozess ist BB Biotech zuversichtlich für ihre Portfolio-Unternehmen. Diese stellen Arzneimittel gegen Krankheiten mit hohem medizinischem Bedarf her und richten sich dabei zunehmend an einer pharmaökonomisch getriebenen Preispolitik aus.

Im weiteren Jahresverlauf wird neben zahlreichen Resultaten klinischer Versuche eine Steigerung der Produktzulassungen gegenüber dem Vorjahr erwartet. Auch M&A-Aktivitäten

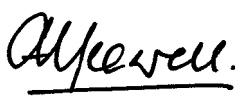
dürften sich auf kurze Sicht positiv auf die Performance des Biotech-Sektors auswirken. Da die Übernahme Actelions durch Johnson & Johnson dem Portfolio von BB Biotech im zweiten Quartal beachtliche Verkaufserlöse generieren wird, sind gezielte Aufstockungen bestehender unterbewerteter Beteiligungen durchaus denkbar. Ausserdem wird BB Biotech ihr Portfolio wie gehabt um vielversprechende neue Small- und Mid-Caps ergänzen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

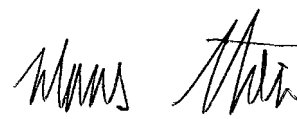
Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

Wertschriftenpositionen per 31. März 2017

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2016	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Incyte	3 489 822	(390 000)	USD	133.67	468.0	13.3%	14.5%	1.7%
Celgene	3 339 298	(120 000)	USD	124.43	416.8	11.8%	13.0%	0.4%
lonis Pharmaceuticals	7 461 295	548 123	USD	40.20	300.9	8.5%	9.4%	6.0%
Actelion	963 882	(217 554)	CHF	282.20	272.0	7.7%	8.5%	0.9%
Gilead	2 774 596	–	USD	67.92	189.1	5.4%	5.9%	0.2%
Radius Health	4 540 399	180 000	USD	38.65	176.0	5.0%	5.5%	10.9%
Agios Pharmaceuticals	2 839 528	30 000	USD	58.40	166.4	4.7%	5.2%	6.7%
Vertex Pharmaceuticals	1 455 445	40 000	USD	109.35	159.7	4.5%	5.0%	0.6%
Alexion Pharmaceuticals	1 229 428	–	USD	121.24	149.5	4.2%	4.6%	0.5%
Neurocrine Biosciences	3 201 552	50 000	USD	43.30	139.1	3.9%	4.3%	3.7%
Tesaro	824 582	(150 000)	USD	153.87	127.3	3.6%	4.0%	1.5%
Novo Nordisk	3 527 598	441 746	DKK	239.50	121.3	3.4%	3.8%	0.2%
Halozyme Therapeutics	7 749 832	150 000	USD	12.96	100.8	2.9%	3.1%	6.0%
Regeneron Pharmaceuticals	245 000	–	USD	387.51	95.2	2.7%	3.0%	0.2%
Sage Therapeutics	972 439	(50 000)	USD	71.07	69.3	2.0%	2.2%	2.6%
Alnylam Pharmaceuticals	1 241 338	50 000	USD	51.25	63.8	1.8%	2.0%	1.4%
Kite Pharma	740 000	(60 000)	USD	78.49	58.3	1.7%	1.8%	1.3%
Esperion Therapeutics	1 408 542	100 000	USD	35.31	49.9	1.4%	1.6%	6.2%
Juno Therapeutics	2 185 000	315 000	USD	22.19	48.6	1.4%	1.5%	2.1%
Macrogenics	2 260 000	340 000	USD	18.60	42.2	1.2%	1.3%	6.5%
Swedish Orphan Biovitrum	2 896 848	(1 552 486)	SEK	128.90	41.8	1.2%	1.3%	1.1%
Myovant Sciences	3 302 835	110 000	USD	11.74	38.9	1.1%	1.2%	5.5%
Alder Biopharmaceuticals	1 685 150	–	USD	20.80	35.2	1.0%	1.1%	3.3%
Intra-Cellular Therapies	1 925 000	350 000	USD	16.25	31.4	0.9%	1.0%	4.4%
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	USD	113.10	29.0	0.8%	0.9%	1.0%
Five Prime Therapeutics	727 500	727 500	USD	36.15	26.4	0.7%	0.8%	2.5%
AveXis	332 800	(20 000)	USD	76.03	25.4	0.7%	0.8%	1.2%
Prothena Corp.	350 000	–	USD	55.79	19.6	0.6%	0.6%	0.9%
Probiodrug	1 050 784	–	EUR	15.78	17.7	0.5%	0.6%	12.8%
Novavax	8 330 000	–	USD	1.28	10.7	0.3%	0.3%	3.1%
Puma Biotechnology	245 616	3 625	USD	37.20	9.2	0.3%	0.3%	0.7%
Cidara Therapeutics	1 043 824	–	USD	7.80	8.2	0.2%	0.3%	6.2%
PTC Therapeutics	682 912	–	USD	9.84	6.7	0.2%	0.2%	2.0%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	4.21	5.4	0.2%	0.2%	0.9%
Radius Health Warrants, 23.04.2018	107 114	–	USD	25.15	2.7	0.1%	0.1%	
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	25.98	1.9	0.1%	0.1%	
Total Wertschriften					3 524.2	100.0%	109.5%	
Übrige Aktiven					7.3		0.2%	
Übrige Verpflichtungen					(313.7)		(9.7%)	
Innerer Wert					3 217.9		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ¹⁾	158 680	142 965			9.0			0.3%

¹⁾ Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 31.03.2017:

USD/CHF: 1.00320; DKK/CHF: 14.36200; EUR/CHF: 1.06863; SEK/CHF: 11.18280

Investmentstrategie

BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Fundamentaler, Bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungs pipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline. Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

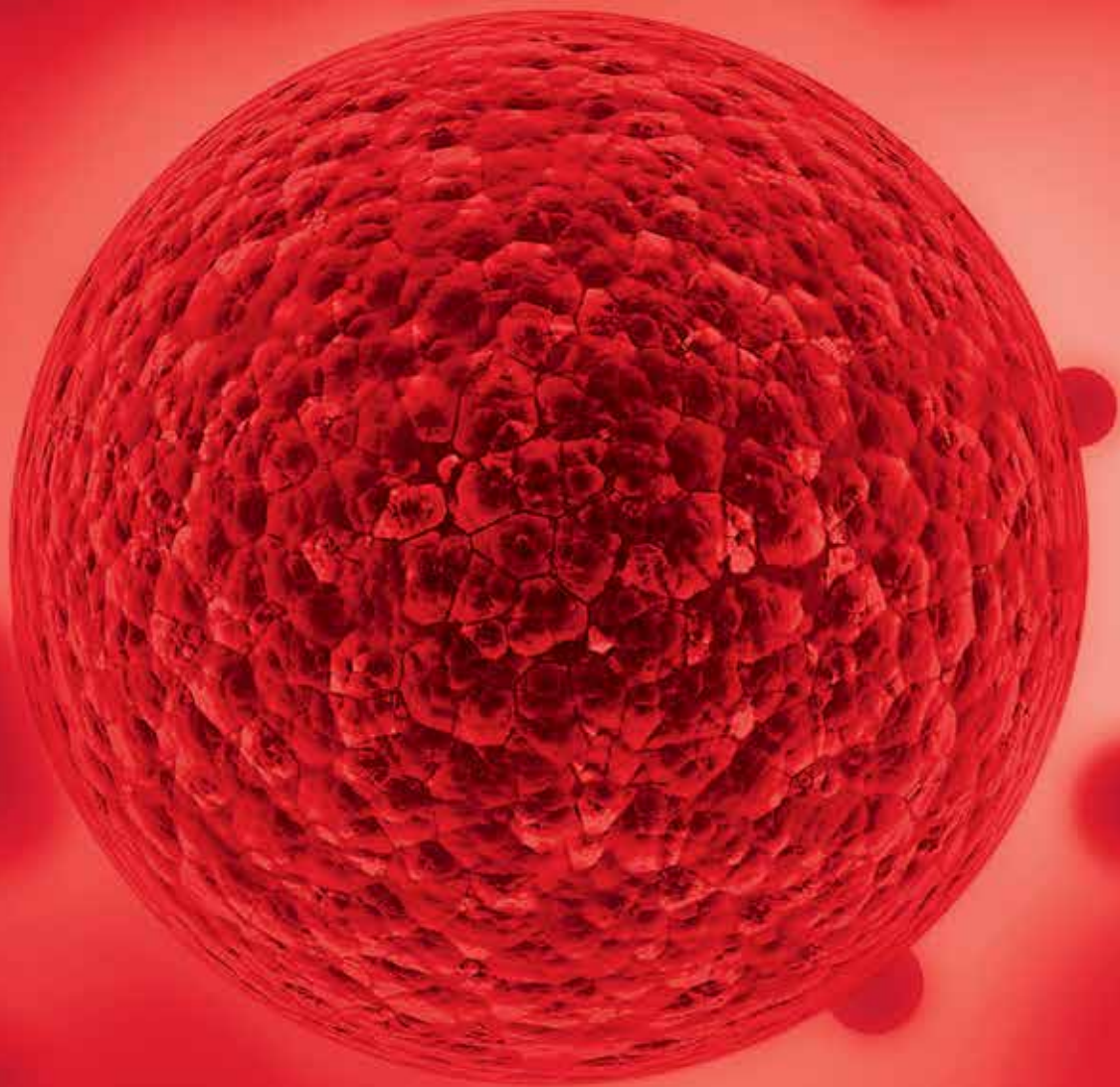
S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

«Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften, darunter sind 5 bis 8 Kernbeteiligungen.»

einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substanziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

«BB Biotech bietet neben einer starken Wachstumsstory auch eine überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»



Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	31.03.2017	31.12.2016
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		6 202	10 229
Forderungen gegenüber Brokern		1 076	10 151
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 524 238	3 205 856
Übrige Aktiven		2	1
		3 531 518	3 226 237
Total Aktiven		3 531 518	3 226 237
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	5	310 000	205 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		–	14 593
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		3 569	3 483
Steuerverbindlichkeiten		97	142
		313 666	223 218
Total Verbindlichkeiten		313 666	223 218
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Eigene Aktien	6	(9 086)	(859)
Gewinnreserven		3 215 858	2 992 798
		3 217 852	3 003 019
Total Passiven		3 531 518	3 226 237
Innerer Wert pro Aktie in CHF		58.25	54.20

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 18. April 2017 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2017	01.01.–31.03.2016
Betriebsertrag			
Nettogewinn aus Wertschriften	4	383 000	–
Dividendenertrag		2 720	2 293
Übriger Betriebsertrag		4	137
		385 724	2 430
Betriebsaufwand			
Nettoverlust aus Wertschriften	4	–	(1 197 796)
Finanzaufwand		(203)	(214)
Fremdwährungsverluste netto		(247)	(141)
Verwaltungsaufwand	7	(8 775)	(8 081)
Übriger Betriebsaufwand		(1 492)	(1 673)
		(10 717)	(1 207 905)
Betriebsergebnis vor Steuern	8	375 007	(1 205 475)
Gewinnsteuern		(8)	(7)
Periodenergebnis		374 999	(1 205 482)
Gesamtergebnis für die Periode		374 999	(1 205 482)
Ergebnis pro Aktie in CHF		6.78	(21.75)
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		6.77	(21.74)

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2016	11 850	(119 332)	4 085 640	3 978 158
Barausschüttung/Dividende	–	–	(160 489)	(160 489)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(14 269)	1	(14 268)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	29	29
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	(1 205 482)	(1 205 482)
Bestand am 31. März 2016	11 850	(133 601)	2 719 699	2 597 948
Bestand am 1. Januar 2017	11 080	(859)	2 992 798	3 003 019
Dividende	–	–	(152 066)	(152 066)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(8 227)	102	(8 125)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	25	25
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	374 999	374 999
Bestand am 31. März 2017	11 080	(9 086)	3 215 858	3 217 852

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2017	01.01.–31.03.2016
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	195 235	36 983
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(135 334)	(50 379)
Dividenden		2 720	2 293
Zahlungen für Dienstleistungen		(10 155)	(10 271)
Bezahlte Gewinnsteuern		(52)	(22)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		52 414	(21 396)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Barausschüttung / Dividende		(152 066)	(160 489)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	1 542	22 409
Käufe von eigenen Aktien	6	(10 467)	(35 009)
Aufnahme von Bankkrediten	5	105 000	190 000
Zinsausgaben		(203)	(214)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		(56 194)	16 697
Fremdwährungsdifferenz		(247)	(141)
Veränderung flüssige Mittel		(4 027)	(4 840)
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		10 229	21 059
Flüssige Mittel am Ende der Periode		6 202	16 219
Flüssige Mittel		6 202	16 219
Flüssige Mittel am Ende der Periode		6 202	16 219

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt. Es wurden keine neuen oder angepassten Standards und Interpretationen, welche für die Gruppe anwendbar und ab dem 1. Januar 2017 in Kraft sind, im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss berücksichtigt.

Die folgenden neuen Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	31.03.2017	31.12.2016
USD	1.00320	1.02000
EUR	1.06863	1.06725
DKK	14.36200	14.40350
SEK	11.18280	11.19630

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

31.03.2017	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 519 674	–	–	3 519 674
– Derivative Instrumente	–	4 564	–	4 564
Total Aktiven	3 519 674	4 564	–	3 524 238
31.12.2016				
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 201 135	–	–	3 201 135
– Derivative Instrumente	–	4 721	–	4 721
Total Aktiven	3 201 135	4 721	–	3 205 856

Per 31. März 2017 und 31. Dezember 2016 hat die BB Biotech AG keine Level 3 Instrumente im Bestand.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

4. Finanzielle Vermögenswerte

Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2016	Verände- rung	Anzahl 31.03.2017		Kurs in Originalwährung 31.03.2017	Kurswert CHF Mio. 31.03.2017	Kurswert CHF Mio. 31.12.2016
Incyte	3 879 822	(390 000)	3 489 822	USD	133.67	468.0	396.8
Celgene	3 459 298	(120 000)	3 339 298	USD	124.43	416.8	408.4
Ionis Pharmaceuticals	6 913 172	548 123	7 461 295	USD	40.20	300.9	337.3
Actelion	1 181 436	(217 554)	963 882	CHF	282.20	272.0	260.5
Gilead	2 774 596	–	2 774 596	USD	67.92	189.1	202.7
Radius Health	4 360 399	180 000	4 540 399	USD	38.65	176.0	169.1
Agios Pharmaceuticals	2 809 528	30 000	2 839 528	USD	58.40	166.4	119.6
Vertex Pharmaceuticals	1 415 445	40 000	1 455 445	USD	109.35	159.7	106.4
Alexion Pharmaceuticals	1 229 428	–	1 229 428	USD	121.24	149.5	153.4
Neurocrine Biosciences	3 151 552	50 000	3 201 552	USD	43.30	139.1	124.4
Tesaro	974 582	(150 000)	824 582	USD	153.87	127.3	133.7
Novo Nordisk	3 085 852	441 746	3 527 598	DKK	239.50	121.3	113.2
Halozyme Therapeutics	7 599 832	150 000	7 749 832	USD	12.96	100.8	76.6
Regeneron Pharmaceuticals	245 000	–	245 000	USD	387.51	95.2	91.7
Sage Therapeutics	1 022 439	(50 000)	972 439	USD	71.07	69.3	53.2
Alnylam Pharmaceuticals	1 191 338	50 000	1 241 338	USD	51.25	63.8	45.5
Kite Pharma	800 000	(60 000)	740 000	USD	78.49	58.3	36.6
Esperion Therapeutics	1 308 542	100 000	1 408 542	USD	35.31	49.9	16.7
Juno Therapeutics	1 870 000	315 000	2 185 000	USD	22.19	48.6	36.0
Macrogenics	1 920 000	340 000	2 260 000	USD	18.60	42.2	40.0
Swedish Orphan Biovitrum	4 449 334	(1 552 486)	2 896 848	SEK	128.90	41.8	53.2
Myovant Sciences	3 192 835	110 000	3 302 835	USD	11.74	38.9	40.5
Alder Biopharmaceuticals	1 685 150	–	1 685 150	USD	20.80	35.2	35.8
Intra-Cellular Therapies	1 575 000	350 000	1 925 000	USD	16.25	31.4	24.2
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	255 719	USD	113.10	29.0	28.3
Five Prime Therapeutics	–	727 500	727 500	USD	36.15	26.4	–
AveXis	352 800	(20 000)	332 800	USD	76.03	25.4	17.2
Prothena Corp.	350 000	–	350 000	USD	55.79	19.6	17.6
Probiodrug	1 050 784	–	1 050 784	EUR	15.78	17.7	20.2
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	1.28	10.7	10.7
Puma Biotechnology	241 991	3 625	245 616	USD	37.20	9.2	7.6
Cidara Therapeutics	1 043 824	–	1 043 824	USD	7.80	8.2	11.1
PTC Therapeutics	682 912	–	682 912	USD	9.84	6.7	7.6
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	4.21	5.4	5.4
Aktien börsenkotiert						3 519.7	3 201.2
Total Aktien						3 519.7	3 201.2
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	–	107 114	USD	25.15	2.7	2.8
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	25.98	1.9	1.9
Merck & Co Inc Contingent Value Rights – ex Trius/Cubist	545 927	(545 927)	–	USD	n.a.	–	–
Total Derivative Instrumente						4.6	4.7
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						3 524.2	3 205.9

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsenkotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2016 zu Marktwerten	4 109 821	8 808	4 118 629
Käufe	379 793	–	379 793
Verkäufe	(518 859)	–	(518 859)
Realisierte Gewinne	119 314	–	119 314
Realisierte Verluste	(116 649)	–	(116 649)
Unrealisierte Gewinne	184 048	–	184 048
Unrealisierte Verluste	(956 333)	(4 087)	(960 420)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(769 620)	(4 087)	(773 707)
Endbestand per 31.12.2016 zu Marktwerten	3 201 135	4 721	3 205 856
Eröffnungsbestand per 01.01.2017 zu Marktwerten	3 201 135	4 721	3 205 856
Käufe	121 541	–	121 541
Verkäufe	(186 159)	–	(186 159)
Realisierte Gewinne	29 039	–	29 039
Unrealisierte Gewinne	458 850	–	458 850
Unrealisierte Verluste	(104 732)	(157)	(104 889)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	383 157	(157)	383 000
Endbestand per 31.03.2017 zu Marktwerten	3 519 674	4 564	3 524 238

5. Bankverbindlichkeiten

Per 31. März 2017 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 310 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio., zu 0.40% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2016: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2016: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 770 000 auf neu CHF 11 080 000 herabzusetzen. Am 12. Juli 2016 wurden 3 850 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 770 000 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Zudem hat die Generalversammlung vom 17. März 2016 ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 31. März 2017 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2017 bis zum 31. März 2017 wurden 168 965 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.21 gekauft und 26 000 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 59.32 verkauft (01.01.–31.03.2016: Kauf von 722 065 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 48.48/Verkauf von 420 790 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 49.28). Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist in diesen Werten berücksichtigt. Der Bestand an eigenen Aktien per 31. März 2017 beträgt 158 680 Aktien (31. Dezember 2016: 15 715 Aktien).

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–31.03.2017	01.01.–31.03.2016
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	8 488	7 797
Personal		
– Verwaltungsrats honorar	253	257
– Löhne und Gehälter	14	14
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	20	13
	8 775	8 081

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt. Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer 1.1% Pauschalgebühr auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dieser leistungsabhängigen Entschädigung dauerte bis zum 18. März 2017. Während der dreijährigen Erdienungsperiode wurden alle Leistungsziele erfüllt und somit sind 18 445 Aktien fällig. Die Abgeltung erfolgt nach der Publikation des Quartalsberichts per 31. März 2017 mit eigenen Aktien. In der aktuellen Periode sind anteilmässige Vergütungen von CHF 25 (01.01.–31.03.2016: CHF 29) angefallen.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–31.03.2017	01.01.–31.03.2016
USA	323 382	(1 169 004)
Schweiz	59 285	6 962
Schweden	9 288	(13 597)
Irland	2 028	(9 649)
Deutschland	(2 495)	(444)
Grossbritannien	(2 864)	–
Dänemark	(4 962)	(11 751)
Curaçao	(8 655)	(7 992)
	375 007	(1 205 475)

9. Verpfändungen

Per 31. März 2017 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 3 015,5 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 2 695,9 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 400 Mio.). Per 31. März 2017 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 310 Mio. beansprucht (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 31. März 2017 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2016: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 31. März 2017 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2016: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 31. März 2017 und 31. Dezember 2016 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2017 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 31. März 2017 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Martin Gubler
Revisionsexperte

Zürich, 18. April 2017

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 31. März 2017

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 4.752
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AoNFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	in CHF (SIX)	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2017

Zwischenbericht per 30. Juni 2017	21. Juli 2017, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2017	20. Oktober 2017, 7.00 Uhr MEZ

Der Jahresbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Investor Relations



Dr. Silvia Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch



Claude Mikkelsen
Telefon +44 203 770 67 85
E-Mail cmi@bellevue.ch



Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch

ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID: 53232-1504-1001



*«Biotechnologie ist der Innovationsmotor
der Medizin. Jedes zweite
zugelassene Medikament stammt aus
Laboren der Biotech-Industrie.»*

